

Schwanger und auf Jobsuche...

Beitrag von „iChWeRsOnStScHrEiBt“ vom 19. Juni 2020 13:38

Zitat von Bolzbold

Ich kenne eine solche Argumentation für gewöhnlich nur von Populisten. Sie greifen an - teils richtig fies und unter die Gürtellinie - entschuldigen sich dann halbherzig und stellen sich anschließend öffentlichkeitswirksam als Opfer dar, wenn sie Gegenwind erfahren.

Genau das ist hier passiert.

Ich stimme Dir jedoch darin zu, dass dies in der Tat keine Gesprächskultur ist. Und auch bei Populisten hat eine argumentative Auseinandersetzung keinen Sinn.

Ergo sind hier einige ebenfalls Populisten. Die feiern sich quasi mit ihren "Likes", wie man gut erkennen kann. Dazu schaffen sie ein Feindbild und wählen dafür tatsächlich auch einen radikalen Umgangston. Von wem kamen die populistisch-radikale Wortwahl als Erstes?

Schau bitte mal nach, wo z.B. das Wort "zuverlässig" das erste Mal und wie genau es im Laufe der Diskussion verwendet wurde.